

Die Rolle des Geschäftsbereichs „Personalwesen“ als zentraler Ansprechpartner für den Prozess der Gestaltung einer erfolgreichen Rückkehr nach Familien- und Pflegezeit

<p><i>Phase I</i></p> <p>Vor der familienbedingten Auszeit</p>	<p><i>Phase II</i></p> <p>Während der familienbedingten Auszeit</p>	<p><i>Phase III</i></p> <p>Nach der familienbedingten Auszeit</p>
<p>Ziel</p> <p>Informationen und Schaffung von Erwartungs- und Planungssicherheiten</p>	<p>Ziel</p> <p>Erhalt der Qualifikation und des Kontakts</p>	<p>Ziel</p> <p>Planung und Unterstützung des beruflichen Wiedereinstiegs</p>
<p>Mögliche Maßnahmen</p> <p>Angebot von Informations- und Planungsgesprächen</p> <p>Informationen über rechtliche und betriebliche Rahmenbedingungen von Mutterschutz, Elterngeld und Elternzeit</p> <p>Entwicklung von ersten Vorstellungen über die Elternzeit und die berufliche Rückkehr</p>	<p>Mögliche Maßnahmen</p> <p>Angebot von Teilzeitbeschäftigung, Vertretungen und Mitarbeit in befristeten Projekten</p> <p>Angebot der Teilnahme an Fort- und Weiterbildungen</p> <p>Verbindung halten und Kontakt aufnehmen zu Personalabteilung und Internem Arbeitsmarkt</p> <p>Einladungen zur Teilnahme an internen Besprechungen und Veranstaltungen</p> <p>Informationswege einrichten für UKB-Zeitung, Intranet u.Ä.</p>	<p>Mögliche Maßnahmen</p> <p>Angebot von Gesprächen zum Wiedereinstieg</p> <p>Gestaltung von flexiblen Modellen für Arbeitszeit und Arbeitsorganisation</p> <p>Angebot zu Qualifizierungsmaßnahmen und beruflicher Neuorientierung</p>